

52. Bericht des Kuratoriums der "Georges und Antoine Claraz-Schenkung

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **153 (1973)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dingungen droht. - Im Anschluss an seine Zusammenkunft im November verabschiedete der Stiftungsrat statutengemäss sein langjähriges Mitglied (1959-1973) und verdienstvollen Präsidenten (1962-1973) Dr. Joseph Aregger als Vertreter der SNG. An seine Stelle wählte das Kollegium den Naturwissenschaftler Dr. Urs Petermann, Luzern, als zweiten Vertreter der SNG, während der Prähistoriker Dr. R. Wyss, Zürich, zum neuen Präsidenten gewählt wurde.

Aus dem Reingewinn der Gletschergarten-Stiftung konnten in beschränktem Mass Beiträge an folgende Gesuchsteller ausgerichtet werden: Institut für Ur- und Frühgeschichte, Basel, Vogelwarte Sempach, floristische Kommission der Naturforschenden Gesellschaft, Luzern, Luzerner Jugend-Naturschutz für Lager 1973, Druckkostenbeitrag an Chr. Imboden, Binningen, sowie J.P. Jenny, Stäfa, und ferner ein Beitrag an die Schweizerische Vereinigung für Bryologie und Lichenologie.

Der Präsident des Stiftungsrates und
Delegierte der SNG: Dr. R. Wyss

52. BERICHT des Kuratoriums der "GEORGES und ANTOINE CLARAZ - SCHENKUNG

instituta et curata Johannis Schinz professoris auspiciis"

betreffend das Jahr 1973

Verwaltung und Personelles

Im Berichtsjahr haben keine Veränderungen im Bestand unserer Stiftungsorgane stattgefunden.

Am Samstag, den 24. März 1973 fand die Jahresversammlung des Kuratoriums statt. Auch dieses Jahr ging ihr, da kein Traktandum die Bedeutung eines Beschlusses im Sinne von § 3 der Statuten hatte, (Beschluss des Ausschusses vom 22.3.1969) keine Ausschuss-Sitzung voraus.

Nach versuchsweiser und befriedigender Vereinfachung der Verwaltung im Jahre 1972 (Festsetzung nur noch eines einzigen Zahlungstermins und Verzicht auf die Einreichung von Originalquittungen seitens der Institute) wurde das neue Verfahren durch eine vom Kuratorium beschlossene Revision von Art. 8 der Ausführungsbestimmungen zum Schenkungsstatut sanktioniert: Die neue Ziffer 8 der Ausführungsbestimmungen lautet nun:

"Die begünstigten Institute stellen dem Schatzmeister jeweils per 10. Dezember Rechnung für die im laufenden Jahre ausgegebenen Beträge. Auf dem dazugehörenden Bordereau sind die Einzelbeträge aufzuführen, und zwar unter Bezugnahme auf die entsprechenden Budgetposten. Der Schatzmeister kann jedoch den Begünstigten ausnahmsweise schon vor der Rechnungsstellung Abschlagszahlungen leisten."

Zur weiteren Vereinfachung wurde auch Ziffer 9 der Ausführungsbestimmungen durch Kuratoriumsbeschluss revidiert und zwar im Sinne der Zusammenlegung der Daten für Einreichung der Rechnungen und Eingabe der Subventionsgesuche auf den 10. Dezember.

Der bisher mit max. 25 % festgelegte Anteil von Aktien und Wandelobligationen am Schenkungsvermögen wurde durch Kuratoriumsbeschluss auf max. 35 % erhöht.

Ueber die Verwendung der in der Sitzung vom 24. März 1973 zugesprochenen Subventionen geben die beteiligten Institutsvorsteher nachstehend Auskunft.

Die bei Abfassung des Jahresberichts für 1972 noch ausstehend gewesenen Berichte von Herrn Prof. J. Schlittler, Frau I. Markgraf-Dannenbergr und Herrn Dr. P. Endress sind dem vorliegenden Jahresbericht wiedergegeben.

Für das Jahr 1974 stehen dem Kuratorium Fr. 268.683.55 am Dispositionsfonds und Robert Keller-Reserve, sowie Fr. 33.795.66 Saldo der begünstigten Institute (Statuten § 14) nach Zuweisung von Fr. 30.000.-- als Anteil am Ertrag 1973 zur Verfügung.

Zusammensetzung:

Kuratorium

Dr.M.Homberger, Höhestrosse 67, 8702 Zollikofen Präsident	T. 01 / 65 46 30
Prof.Dr.K.Escher, Hinterbergstr. 68, 8044 Zürich Vizepräsident	T. 01 / 32 14 09
Dr.R.Stokar, Postfach 281, 8032 Zürich, Schatzmeister	T. 01 / 34 71 31
Prof.Dr.E.Kuhn-Schnyder, Paläontologisches Institut und Museum Universität Zürich, Künstlergasse 16, 8006 Zürich, Aktuar	T. 01 / 34 61 34
Prof.Dr.G.de Haller, Département de Biologie animale, Protistologie, Université de Genève, 1211 Genève 4, Delegierter des Zentralvorstandes der SNG	T.022 / 25 63 50
Prof.Dr.C.D.K.Cook, Botanischer Garten und Institut für systematische Botanik Universität Zürich, Pelikanstrasse 40, 8039 Zürich	T. 01 / 25 11 36
Prof.Dr.M.Fischberg, Département de Biologie animale, Station de Zoologie expérimentale, 154 rte. de Malagnou, 1224 Chênes-Bougeries	T.022 / 36 99 25

Rechnungsrevisoren

Walter Baumann, Guggerstrasse 18, 8702 Zollikon Priv.	T. 01 / 65 45 47
Fritz Hofmann, Alte Landstrasse 13, 8803 Rüslikon	T. 01 / 92 23 84
<u>Stellvertreter:</u>	
Alfred Rahm, Schubertstrasse 15, 8006 Zürich Büro	T. 01 / 25 59 50